

Drittes Kapitel.

Erste Abtheilung.

Der Seefadet.

Die Luvseite des Halbdeckes auf der königlichen Fregatte „Semiramis“ war von zwei Offizieren besetzt; der eine, Kapitän Plumbton, der Befehlshaber des Schiffes, war ein freimüthiger Seemann von untersehter, wohlbeleibter Figur, — der andere Herr stellte den sehr großen und sehr hageren ersten Lieutenant der Fregatte, Mr. Markitall, vor, dessen scharfgezeichnetes Gesicht mit der großen Habichtsnase alle Merkmale eines wenn nicht bössartigen, so doch mürrischen und widerborstigen Charakters zeigte.

Er hatte allerlei Klagen über verschiedene Personen vorgebracht, der Kapitän aber hatte, wie es schien, sich dadurch immer noch nicht aus seiner Ruhe bringen lassen. Kapitän Plumbton war ein gutmüthiger Mann, der sich zufrieden gab, wenn sich nur seinem Mittagsmahl kein Tadel anheften ließ, Lieutenant Markitall dagegen ein grämlicher Kauz, der sogar mit seinem Butterbrod Händel angefangen hätte.